

Selbstauskunft

Bewerbung für das Mietobjekt in:

Familienname: _____

Vorname: _____

Wohnort: _____

Straße: _____

Tel./ Fax: _____

geb. am / in: _____

a) selbständig als: _____

b) beschäftigt bei: _____

seit und als: _____

mtl. Nettoeinkommen: _____

Bankverbindung: _____

bisheriger Vermieter: _____

Mietverhältnis seit: _____

bisherige Miete: _____

Familienstand u. Personen: _____

Ich erkläre, dass in den letzten fünf Jahren keine Vollstreckungsmaßnahme seitens irgendwelcher Gläubiger (wie z. B. Pfändung, Zwangsversteigerung, Zwangsverwaltung, Konkurs- u. Vergleichsverfahren, Räumungsklage) gegen mich / uns eingeleitet oder durchgeführt wurden und auch künftig nicht zu erwarten sind.

Ort, Datum

Unterschrift

Datenschutz – Pflichtangaben nach Art. 13 DSGVO

Verantwortlicher: siehe Seite 1

Datenschutzbeauftragter: David Schulte

Die Erhebung Ihrer o.g. personenbezogenen Daten erfolgt zum Zwecke der Anmietung einer Mietwohnung (§ 535 BGB). Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. b) oder lit. f) DSGVO.

Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt im Vorfeld des Abschlusses eines Mietvertrages nicht. Soweit eine Anmietung in Betracht kommt, können die Daten an die Eigentümerin/den Eigentümer oder die Eigentümer zur Entscheidungsfindung übermittelt werden.

Die Daten werden so lange gespeichert, ergänzt und fortgeschrieben, wie es der Zweck erfordert, für den die personenbezogenen Daten erhoben werden. Kommt es nicht zum Abschluss des Mietvertrages mit Ihnen, werden die Daten nach Ablauf von drei Monaten gelöscht. Die Frist beginnt mit Zugang der Mitteilung bei Ihnen, dass die Wohnung nicht an Sie vermietet wird.

Wenn Sie wünschen, dass Ihre Daten für den Fall, dass eine weitere Wohnung zur Vermietung verfügbar wird, gespeichert bleiben, können Sie dies durch eine ausdrückliche Äußerung erklären. Diesen Wunsch können Sie jederzeit widerrufen.

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre von uns gespeicherten Daten zu verlangen.

Für den Fall, dass diese Daten unrichtig oder unvollständig gespeichert wurden, haben Sie das Recht, eine Berichtigung oder Löschung zu verlangen.

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu einem bestimmten Zweck aufgrund Ihrer Einwilligung erfolgt, können Sie diese jederzeit widerrufen; bis zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs bleibt die Datenverarbeitung jedoch rechtmäßig.

Der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie jederzeit widersprechen; eine Verarbeitung erfolgt dann nicht mehr.

Sie haben das Recht, Ihre dem Verantwortlichen zur Verfügung gestellten Daten auf einen Dritten übertragen zu lassen.

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten rechtswidrig ist.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet statt oder nicht statt.